



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Damen
vom 6. Juni 2010

Schweizer-Cup / 3. Vorrunde

FC Entfelden : FC Attiswil 7:0 (4:0)

FC Entfelden

Olivia Koch, Patricia Oberholzer, Sybille Gloor, Safija Giumma, Angela Gavranic, Sabrina Vasi, Jenny Vogel (65. Min. Dömi Wallimann), Nadja Wyss, Loredana Rosano, Alexandra Bitterli (75. Min. Carla Riss), Tatjana Steffen (55. Min. Natascha Richner)

Abwesend

Lucijana Tomic, Aleksandra Papic, Melanie Kolic (alle drei verletzt), Laura Menge, Tamara Würzler, Steffi Fleck, Ljupka Cvijanovic (alle vier nicht im Aufgebot)

Tore

06. Min. 1:0 Alexandra Bitterli (Sabrina Vasi, Pass von der Seite)
09. Min. 2:0 Tatjana Steffen (Alexandra Bitterli, Eckball)
26. Min. 3:0 Tatjana Steffen (Nadja Wyss, Pass in die Tiefe)
29. Min. 4:0 Alexandra Bitterli (Sybille Gloor, Pass in die Tiefe)
49. Min. 5:0 Tatjana Steffen (Alexandra Bitterli, Doppelpass)
79. Min. 6:0 Alexandra Bitterli (Natascha Richner, Pass in die Tiefe)
86. Min. 7:0 Sabrina Vasi (Natascha Richner, Pass in die Tiefe)

Bemerkungen:

In der dritten Vorrunde des Schweizer-Cups traf der FC Entfelden (3. Liga, zweiter Platz) auf den FC Attiswil (2. Liga, letzter Platz). Die erste Chance gehörte den Gästen. Die Spielerin mit der Nummer 9 versuchte es mit einer Einzelleistung und konnte erst kurz vor dem Tor gestoppt werden. Ab diesem Zeitpunkt spielte nur noch das Heimteam und belagerte das Tor der Gäste im Minutentakt. Nach einem schönen Zuspiel aus dem zentralen Mittelfeld lief Sabrina Vasi auf der linken Seite bis zur Grundlinie, legte sich nach einem schönen Haken den Ball auf den rechten Fuss und bediente mit einem schönen Pass Alexandra Bitterli im Sturm. Diese brauchte nur noch den Fuss im richtigen Winkel hin zu halten und bereits stand es 1:0. Wie in den letzten Spielen zappelt der Ball nach fast jedem Eckball von Alexandra Bitterli im Tor. Die Abnehmerin der Flanke zur 2:0 Führung war wie meistens auch immer Tatjana Steffen. Das schöne Zuspiel von Nadja Wyss in der 26. Minute verwertete Tatjana Steffen zum 3:0. Vor diesem Tor hatte das Heimteam bereits drei bis vier hochkarätige Torchancen ausgelassen. Der nächste Angriff in der 29. Minute brachte nach Zuspiel von Sybille Gloor und dem zweiten Treffer von Alexandra Bitterli den 4:0 Pausenstand. Nach der Halbzeit kam von den Gästen mehr Gegenwehr. Bereits nach fünf Minuten in der zweiten Hälfte verbrachten die Gäste mehr Zeit in der Entfelder Hälfte als die ganze erste Halbzeit. Die Abwehr mit Patricia Oberholzer, Angi Gavranic, Safija Giumma und Sybille Gloor stoppte aber alle Angriffe der Gäste. Und wenn das nicht reichte, reagierte Olivia Koch im Tor von Entfelden hellwach, aufmerksam und sicher.

Nach der Druckphase der Gäste ein schönes Zuspiel von Jenny Vogel auf Tatjana Steffen. Diese verlängerte mit dem Kopf zu Alexandra Bitterli. Alexandra Bitterli wiederum alleine vor dem Tor legte den Ball zu Tatjana quer und diese brauchte nur noch den Fuss hinzuhalten. Alexandra und Tatjana umspielten mit zwei Ballberührungen vier gegnerische Spielerinnen. Nach ihrer Einwechslung bediente Natascha Richner in der 79. Minute Alexandra Bitterli und in der 86. Minute Sabrina Vasi mit wunderschönen Zuspielen zum 6:0 resp. 7:0 Endstand. Eine spielerisch super Leistung bei sehr warmen Temperaturen.